



**Der Schlüssel
zur Kooperation
von Schule und Jugendhilfe**

Schulsozialarbeit wirkt



Britta Thulfaut

Erziehungswissenschaftlerin/ Soziologin (M.A.)
Sozialmanagerin (MA)

2012 – 2019	Schulsozialarbeiterin am Lippe-Berufskolleg, Lippstadt
seit 01/2020	Koordinierungsstelle Schulsozialarbeit des Kreises Soest
seit SoSe 2020	Lehrbeauftragte KatHo Paderborn für Schulsozialarbeit



Definition
Geschichte
Rechtliche Grundlage
Trägerstrukturen

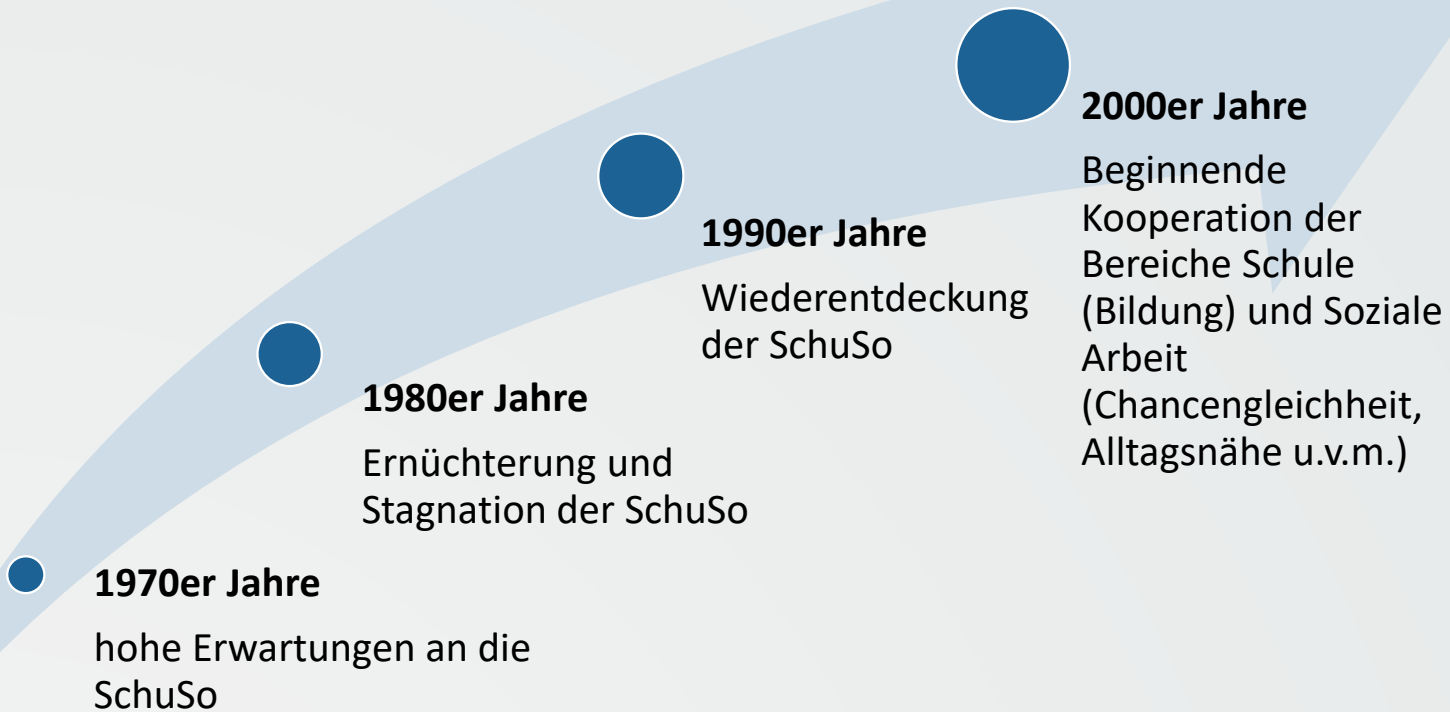
Einordnung des Arbeitsfeldes Schulsozialarbeit

Speck (2006):

„Unter Schulsozialarbeit wird ein **Angebot der Jugendhilfe** verstanden, bei dem sozialpädagogische Fachkräfte kontinuierlich am Ort Schule tätig sind und mit Lehrkräften auf einer **verbindlich vereinbarten und gleichberechtigten Basis zusammenarbeiten**, um junge Menschen in ihrer individuellen, sozialen, schulischen und beruflichen **Entwicklung zu fördern**, dazu beizutragen, **Bildungsbenachteiligungen zu vermeiden** und abzubauen, Erziehungsberechtigte und LehrerInnen bei der Erziehung und dem erzieherischen Kinder- und Jugendschutz zu **beraten** und zu unterstützen sowie zu einer **schülerfreundlichen Umwelt** beizutragen.“¹

Definition Schulsozialarbeit

Einordnung des Arbeitsfeldes
Schulsozialarbeit



Aktueller Stand

- stetige Weiterentwicklung
- neben einer eindeutigen Bezeichnung fehlt es immer noch an einem klaren Profil und einem gemeinsamen inhaltlichen Verständnis innerhalb und außerhalb der Sozialen Arbeit

Geschichte

Einordnung des Arbeitsfeldes Schulsozialarbeit

→ Historisch getrennte Entwicklung von Schule und Sozialpädagogik¹

→ Begriffsvielfalt (Jugendsozialarbeit an Schule, Schoolworker, schulalltagsorientierte Sozialpädagogik, Soziale Arbeit an Schule, Fachkraft Schulsozialarbeit, etc.)²

Quelle: ¹vgl. Stüwe/Ermel/Haupt 2017, S.21
²vgl. Speck 2020, S. 35f

§13a SGB VIII

§11 SGB VIII

SchulG NRW

§ 13a

Schulsozialarbeit

¹Schulsozialarbeit umfasst sozialpädagogische Angebote nach diesem Abschnitt, die jungen Menschen am Ort Schule zur Verfügung gestellt werden. ²Die Träger der Schulsozialarbeit arbeiten bei der Erfüllung ihrer Aufgaben mit den Schulen zusammen. ³Das Nähere über Inhalt und Umfang der Aufgaben der Schulsozialarbeit wird durch Landesrecht geregelt. ⁴Dabei kann durch Landesrecht auch bestimmt werden, dass Aufgaben der Schulsozialarbeit durch andere Stellen nach anderen Rechtsvorschriften erbracht werden.

§1 SGB VIII

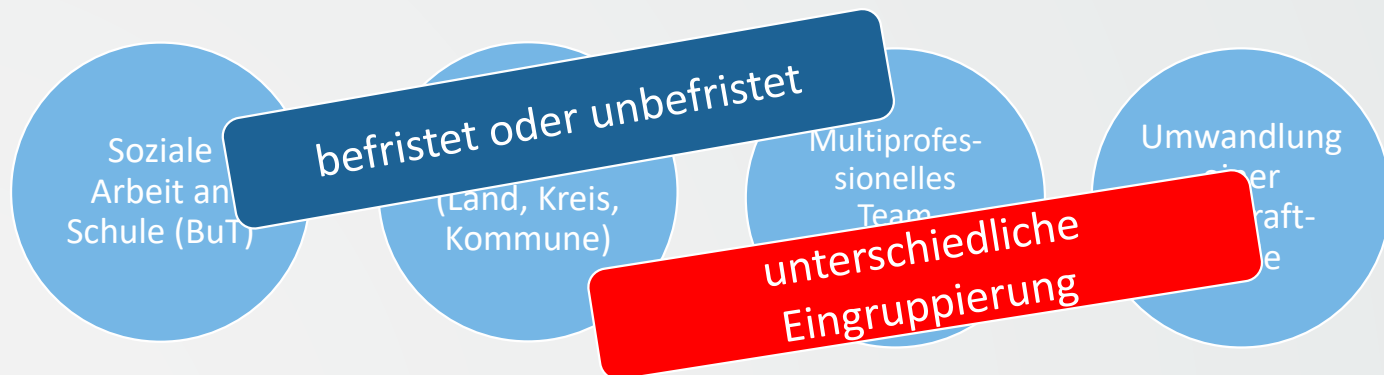
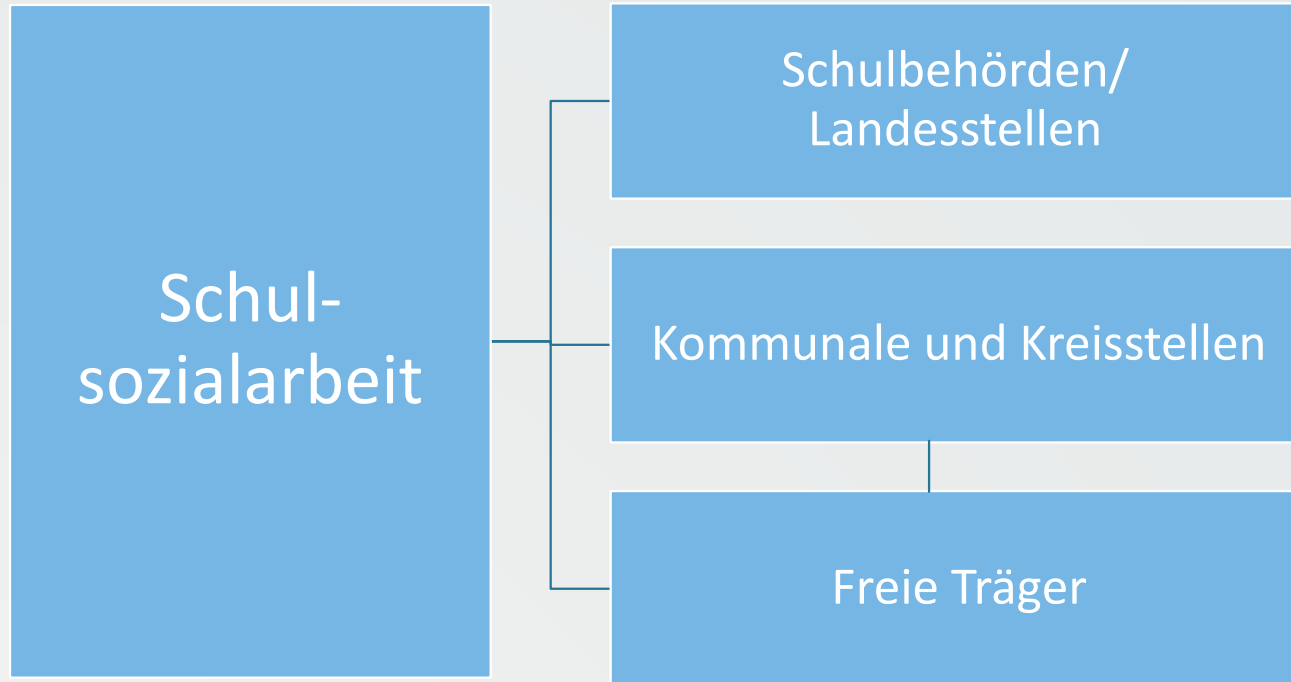
§§27-36 SGB VIII

SGB VIII

Sozialdatenschutz
§§67-85a SGB X

Rechtliche Grundlagen

Einordnung des Arbeitsfeldes
Schulsozialarbeit



Trägerstrukturen

Einordnung des Arbeitsfeldes Schulsozialarbeit



Zielgruppen
Prinzipien
Aufgaben
Netzwerkarbeit

Aufgaben im Arbeitsfeld Schulsozialarbeit

Schüler:innen

- primäre Zielgruppe der Schulsozialarbeit
- äußerst heterogen (*Geschlecht / Gender, Alter, Persönlichkeit, kognitive Leistungsfähigkeit, kulturelle / soziale Herkunft, individuelle Biografie und Entwicklung*)
- Rolle als Schüler:in nimmt immer mehr an Bedeutung zu¹
- Lebensweltorientierung nach Thiersch: Schulsozialarbeit unterstützt Wechsel zwischen den Lebensbereichen²

→ „Dort abholen, wo der/die Schüler:in steht“

Eltern / Erziehungsberechtigte

- Soziale Ressource der Kinder
- u.U. sekundäre Zielgruppe³

Lehrkräfte / Schule

- Zielgruppe und/oder Kooperationspartner:innen⁴

Quelle: ¹ vgl. Schleck, 2017, S. 44

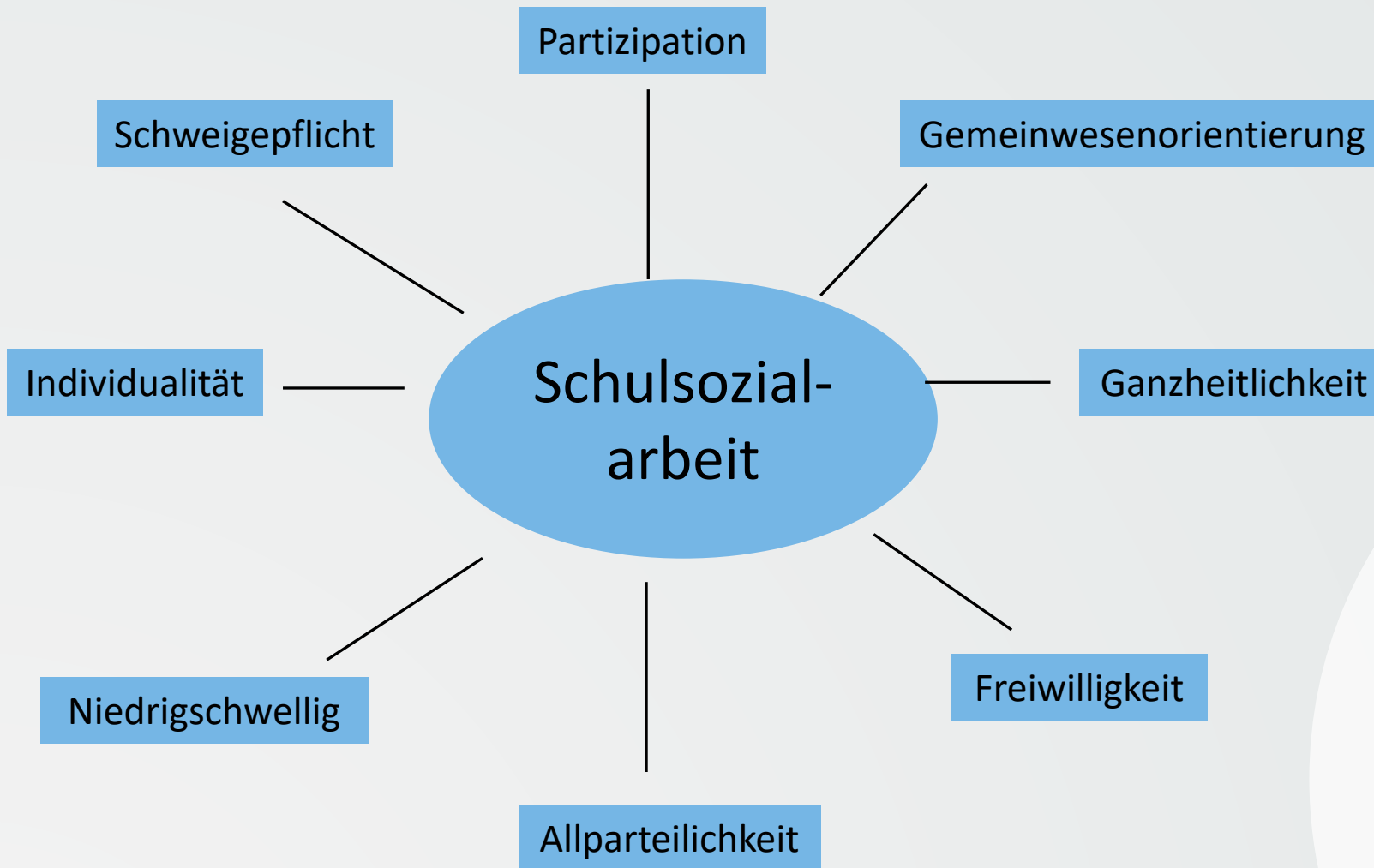
² vgl. Pötter 2014, S. 22

³ vgl. Stüwe/Ermel/Haupt 2017, S. 76

⁴ vgl. Speck, 2006, S. 52 und Spies/Pötter, 2011, S. 50

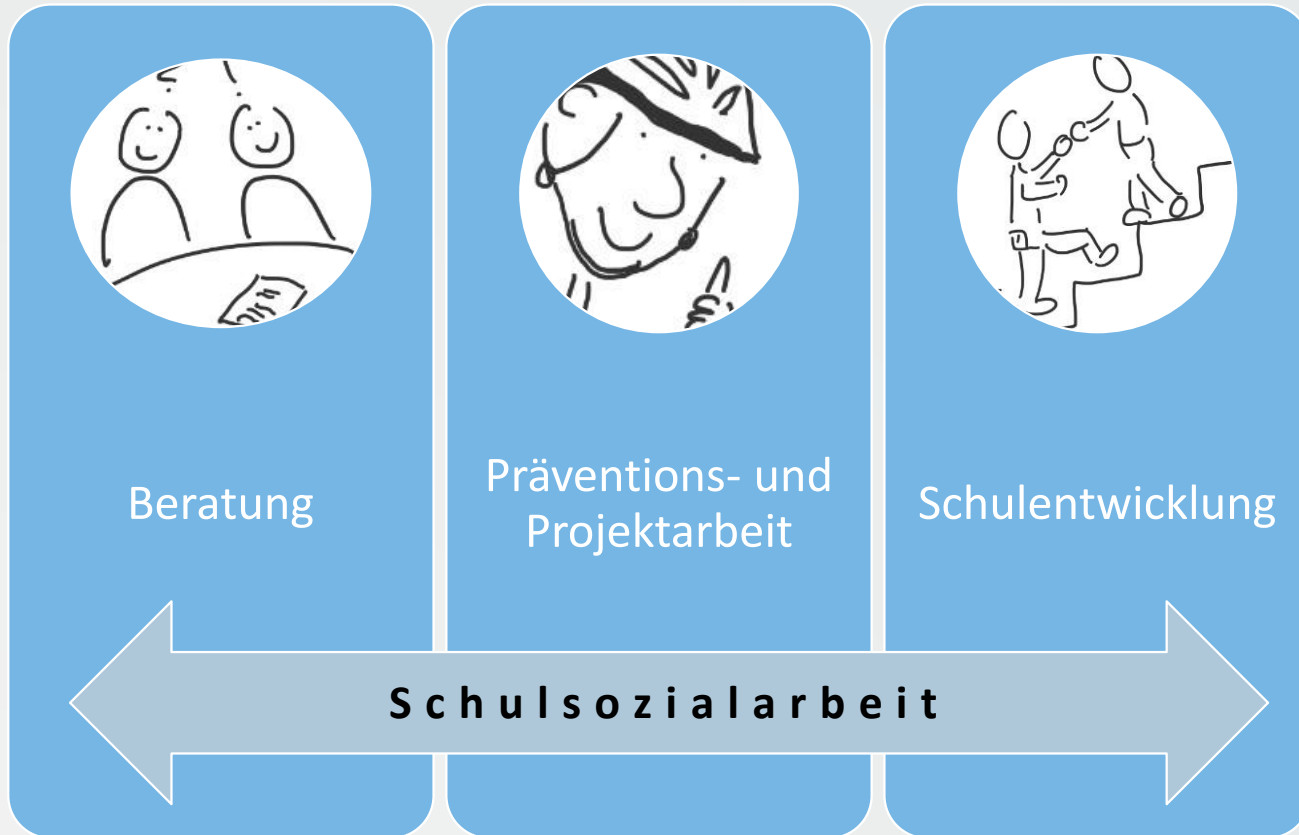
Zielgruppen

Aufgaben im Arbeitsfeld
Schulsozialarbeit



Prinzipien der Schulsozialarbeit

Aufgaben im Arbeitsfeld
Schulsozialarbeit



Die drei Säulen der Schulsozialarbeit

Aufgaben im Arbeitsfeld
Schulsozialarbeit



Beratung

- SuS, Lehrkräfte, Eltern / Erziehungsberechtigte
- Informeller Rat
- Formelle Beratung (Termin)
- Längerfristige sozialpädagogische Begleitung im Schulalltag
- Präventive individuelle Hilfestellung
- Individueller und zielgerichteter Förderprozess
- Häufig in Zusammenarbeit mit Lehrkräften
- Kooperation mit externen Beratungsstellen
- Verschiedene kinder- und jugendrelevante Themen

Quelle: vgl. IntQ Kooperationsverbund Schulsozialarbeit 2015, S. 14f

Angebote der Schulsozialarbeit

Aufgaben im Arbeitsfeld Schulsozialarbeit



Präventions- und
Projektarbeit

- Offene Jugendarbeit („offene Treffs“)
- Sozialpädagogische Arbeit in Gruppen
 - Zielgruppenorientierte Angebote
 - Mitgestaltung des Schullebens
 - Soziales Kompetenztraining
 - Begleitung von Klassenfahrten
 - Aufbau einer Streitschlichtergruppe
- Schulbezogene Hilfen
 - Individuelle/ gemeinschaftliche Förderangebote
 - Vorbeugung von Schulabsentismus
- Projektarbeit zum Thema Migration, Integration und Inklusion
- Berufsorientierung / Übergang Schule und Beruf

Quelle: vgl. IntQ Kooperationsverbund Schulsozialarbeit 2015, S. 14f

Angebote der Schulsozialarbeit

Aufgaben im Arbeitsfeld
Schulsozialarbeit



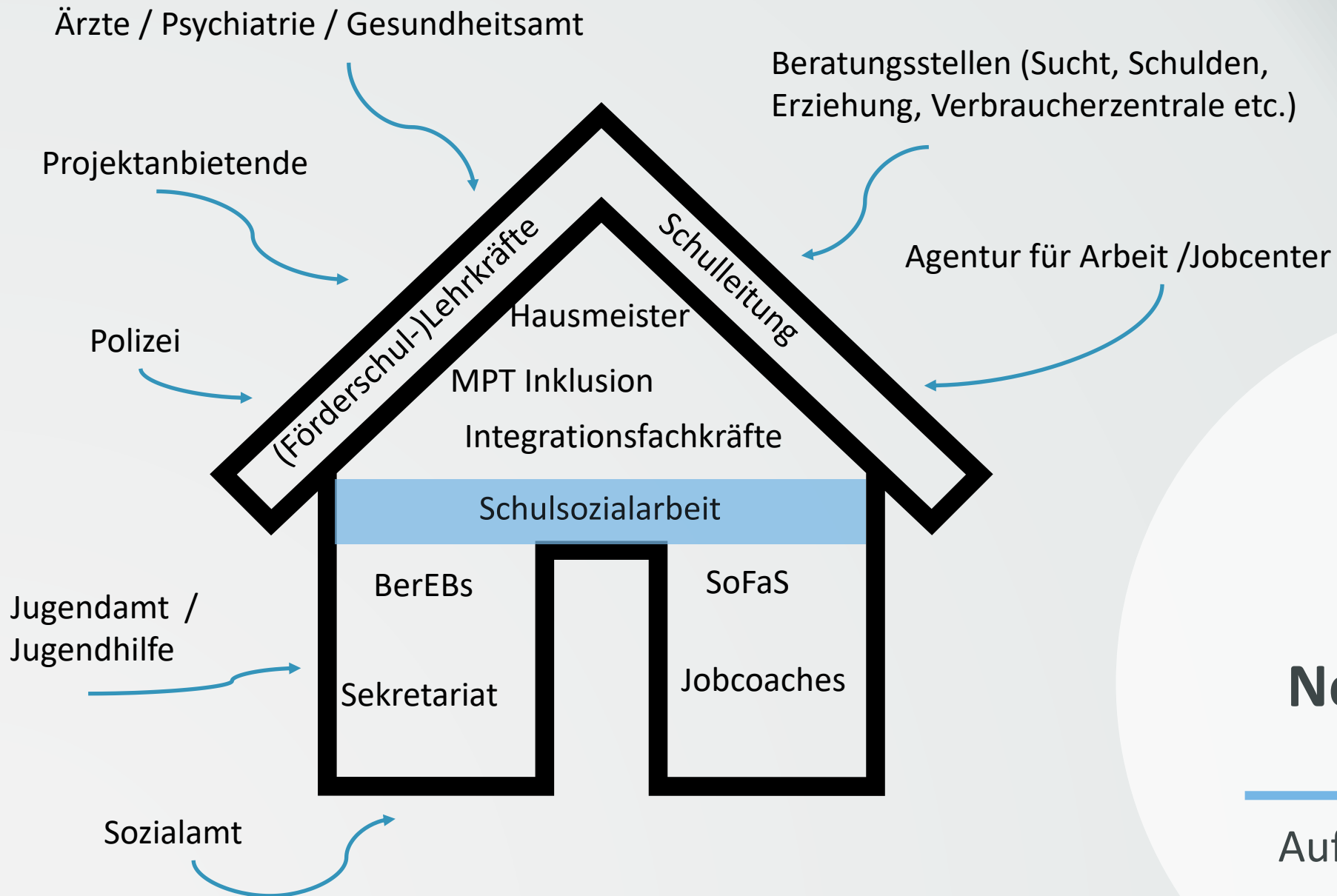
Schulentwicklung

- Mitwirkung am Schulprogramm (Konzeption)
- Mitarbeit in schulischen Gremien (z.B. Lehrer- oder Schulkonferenz, Team Ordnungsmaßnahmen)
- Entwicklung von Schulkonzepten zu bestimmten Themen (z.B. Krisenintervention, Schule gegen Rassismus)
- Entwicklung und Umsetzung eines gemeinsamen, ganzheitlichen Bildungsverständnisses¹

Quelle: ¹ vgl. IntQ Kooperationsverbund Schulsozialarbeit 2015, S. 14f

Angebote der Schulsozialarbeit

Aufgaben im Arbeitsfeld Schulsozialarbeit



Netzwerkarbeit

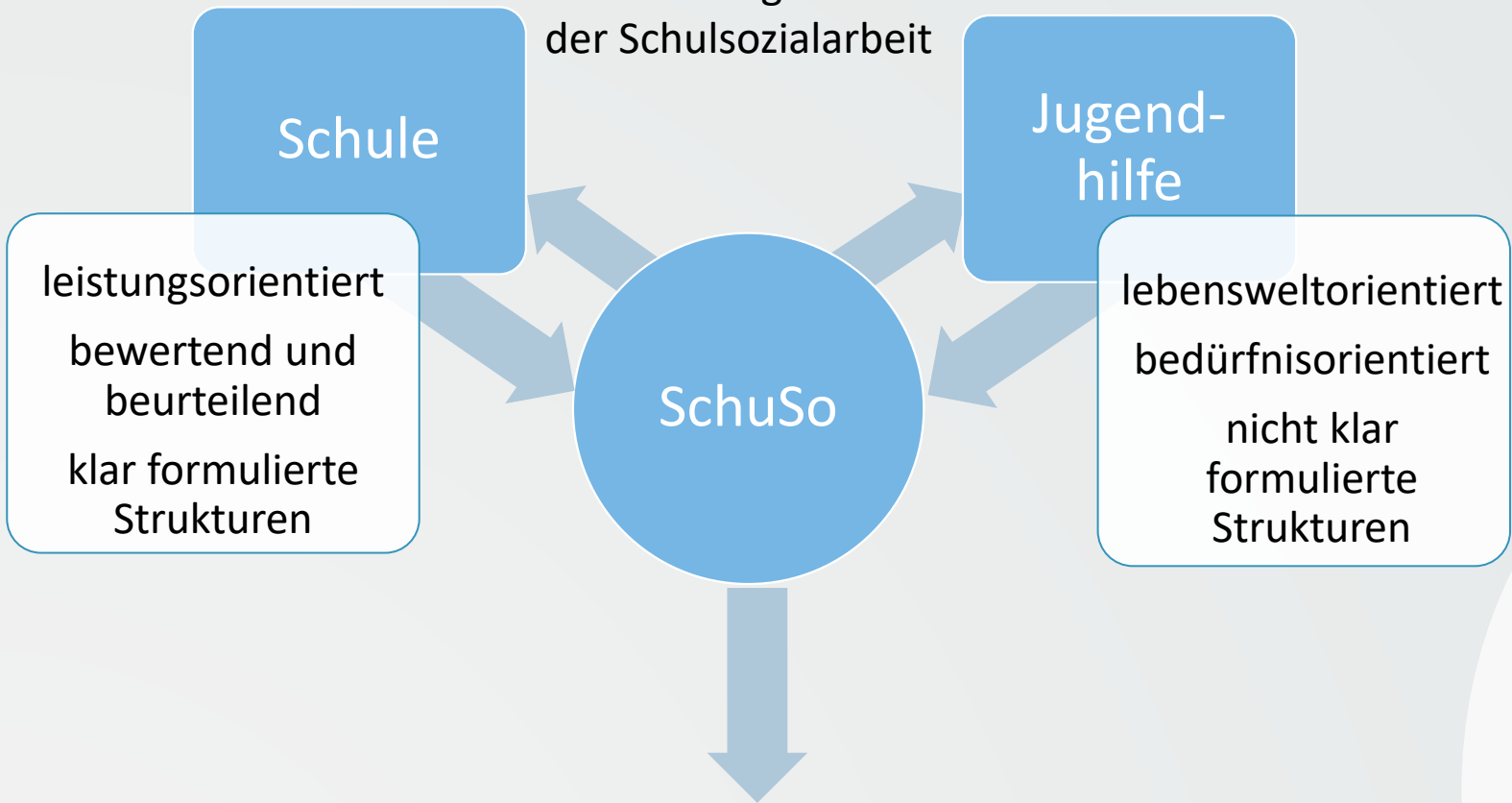
Aufgaben im Arbeitsfeld
Schulsozialarbeit



Rollenklärung
Anforderungsprofil
Kompetenzen

Rolle der Fachkräfte in der Schulsozialarbeit

Doppelzugehörigkeit
im Handlungskontext
der Schulsozialarbeit



Gefahr

- Vereinnahmung durch die Schulstrukturen
- fehlende Identität mit der Trägerschaft/Jugendhilfe

Aufgabe der SchuSo

- verringern der institutionellen Trennung von Schule und Jugendhilfe

Rollenklärung im System Schule

Rolle der Fachkraft in der Schulsozialarbeit

Quelle: vgl. Haase, 2017, S.370

Handlungskompetenz

**Methoden-
kompetenz**

Sicherer
Umgang mit
dem **System**
Schule und
Jugendhilfe

Rechtliche
Rahmen-
bedingungen
(SGBVIII,
Schulgesetz)

Orientierung
im **Netzwerk**

**Wissen um Komplexität und Schwierigkeiten, die
Kinder und Jugendliche zu bewältigen haben**

entwickelt nach IntQ: Kooperationsverbund Schulsozialarbeit 2015, S. 19-23

Anforderungsprofil

**Rolle der Fachkraft in der
Schulsozialarbeit**

Orientierung im Netzwerk

- Vernetzung mit sozialen Dienst und Einrichtungen
- Schulsozialarbeit arbeiten in bestehenden Kooperationsstrukturen und Gremien auf schulischer, kommunaler und politischer Ebene mit
- Kooperation z.B. mit dem Jugendamt, freien Trägern, Stadtteilarbeitskreisen, Vereinen und Betrieben

Quelle: vgl. IntQ Kooperationsverbund Schulsozialarbeit 2015, S. 22

Anforderungsprofil

Rolle der Fachkraft in der
Schulsozialarbeit

Autonomes Arbeiten

Anpassungsfähigkeit
(an beide Systeme!)

eigenständige Organisation

Strukturiertheit

Eigenverantwortlichkeit

Reflexionsfähigkeit


produktiver Umgang mit
nicht ganz klar
definierten Aufgaben

Teamfähigkeit



Kompetenzen der Fachkräfte

Rolle der Fachkraft in der
Schulsozialarbeit



Kooperationsbedürftigkeit
Kooperationsmodelle
Grundlage für Qualität

Kooperation als Schlüssel

Kooperation bedarf einem bewussten und planvollen Herangehen und ist gekennzeichnet durch Prozesse der gegenseitigen Abstimmung¹

→ Rahmenbedingungen und Aufgabenstellungen führen zu einer **Kooperationsbedürftigkeit** der Schulsozialarbeit²

→ die Fachkräfte sind auf die Kommunikationsbereitschaft der Schulmitarbeitenden angewiesen

→ die Qualität der Sozialen Arbeit an Schule hängt von der Ausgestaltung der Zusammenarbeit / des Netzwerkes ab

Quelle: ¹ vgl. Pastoors/Ebert 2019, S. 2

² vgl. Baier 2011, S. 357

Kooperations- bedürftigkeit

Kooperation als
Schlüssel

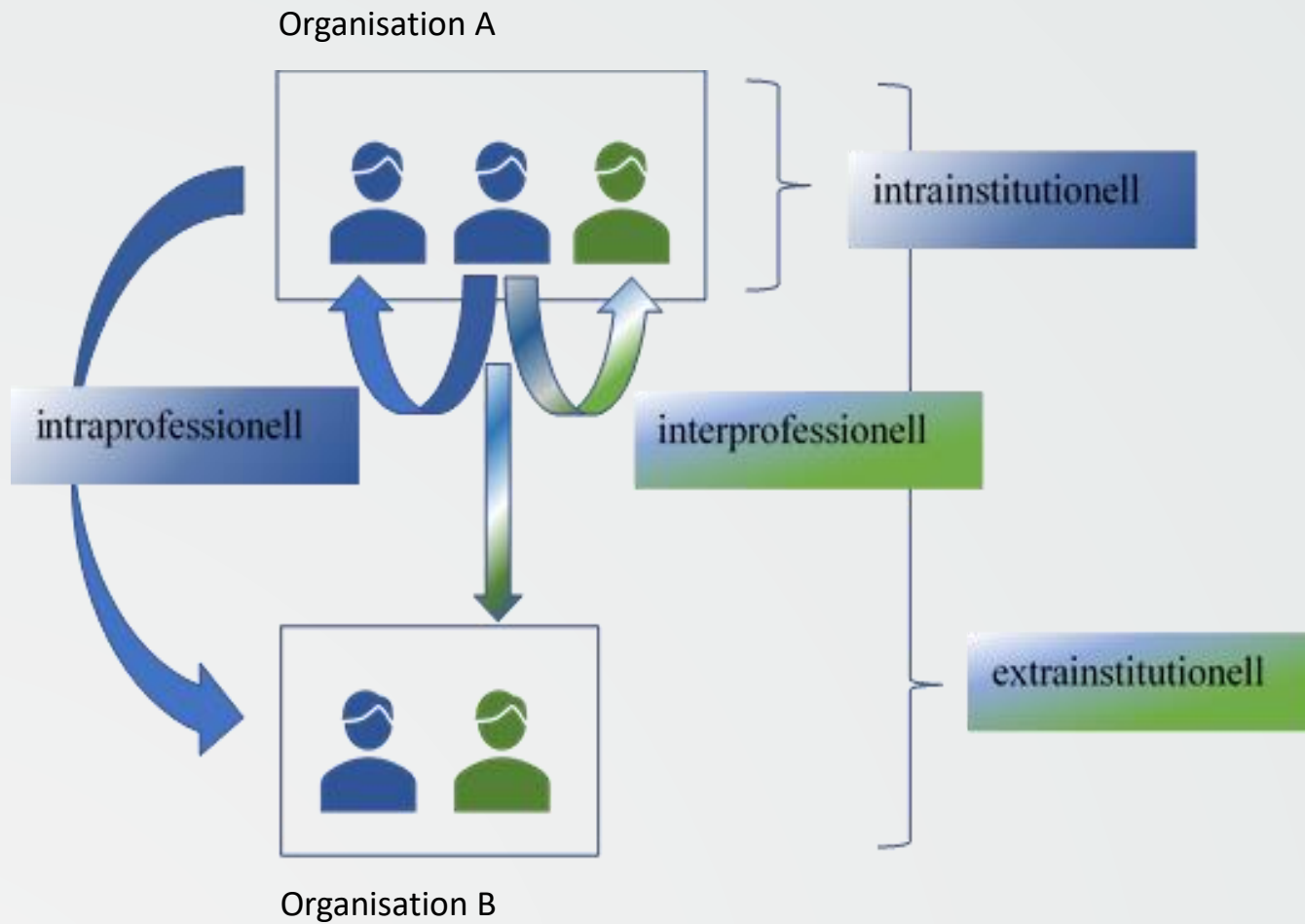
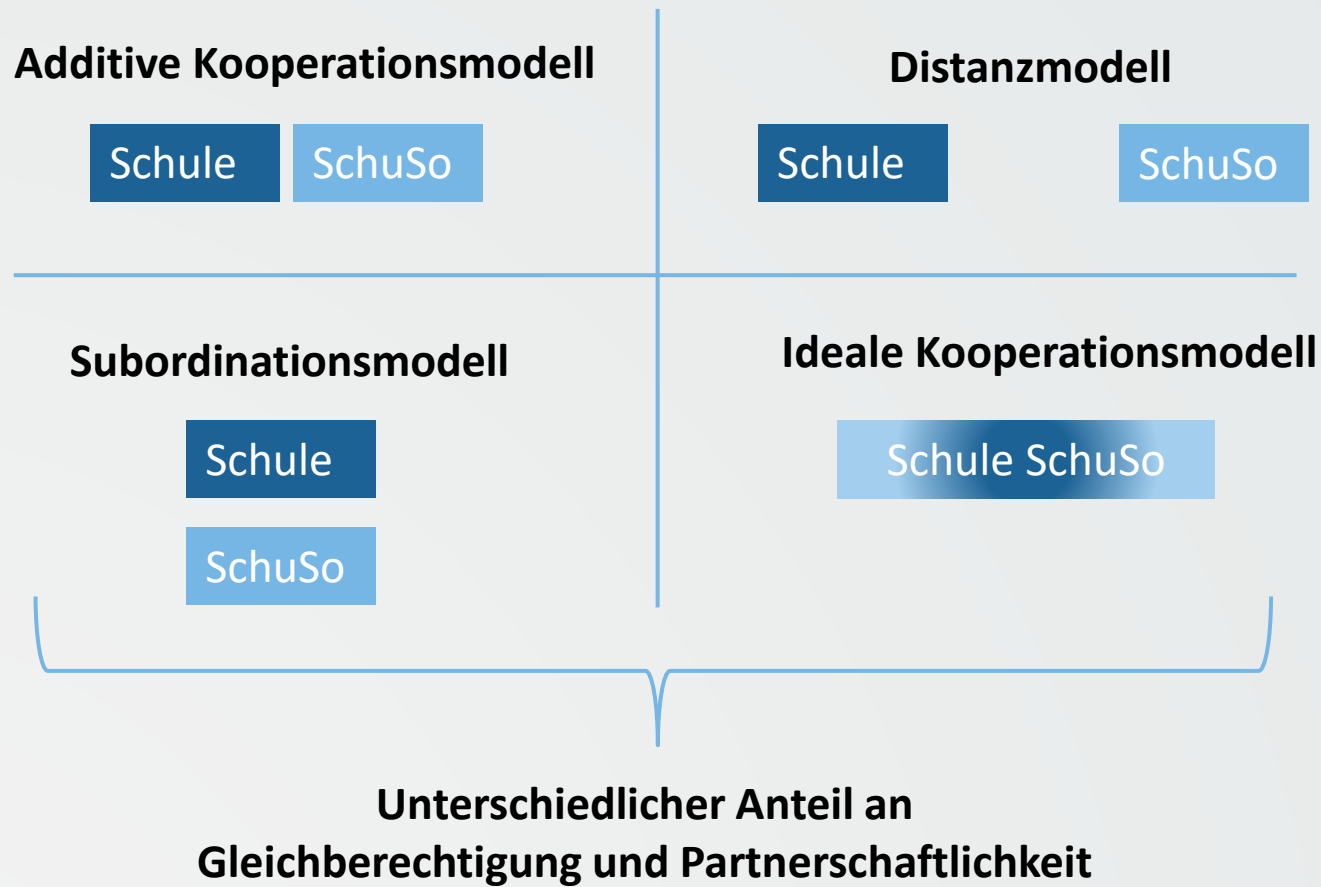


Abb.: entwickelt nach Hochuli Freund / Stotz 2017, S. 105

Kooperationsmodelle

Kooperation als Schlüssel

Vier Modelle der Kooperationsforschung für das Arbeitsfeld der SchuSo¹



Kooperationsmodelle

Kooperation als Schlüssel

Quelle: ¹vgl. Speck 2020, S. 115

Pyramide der Kooperationsintensität

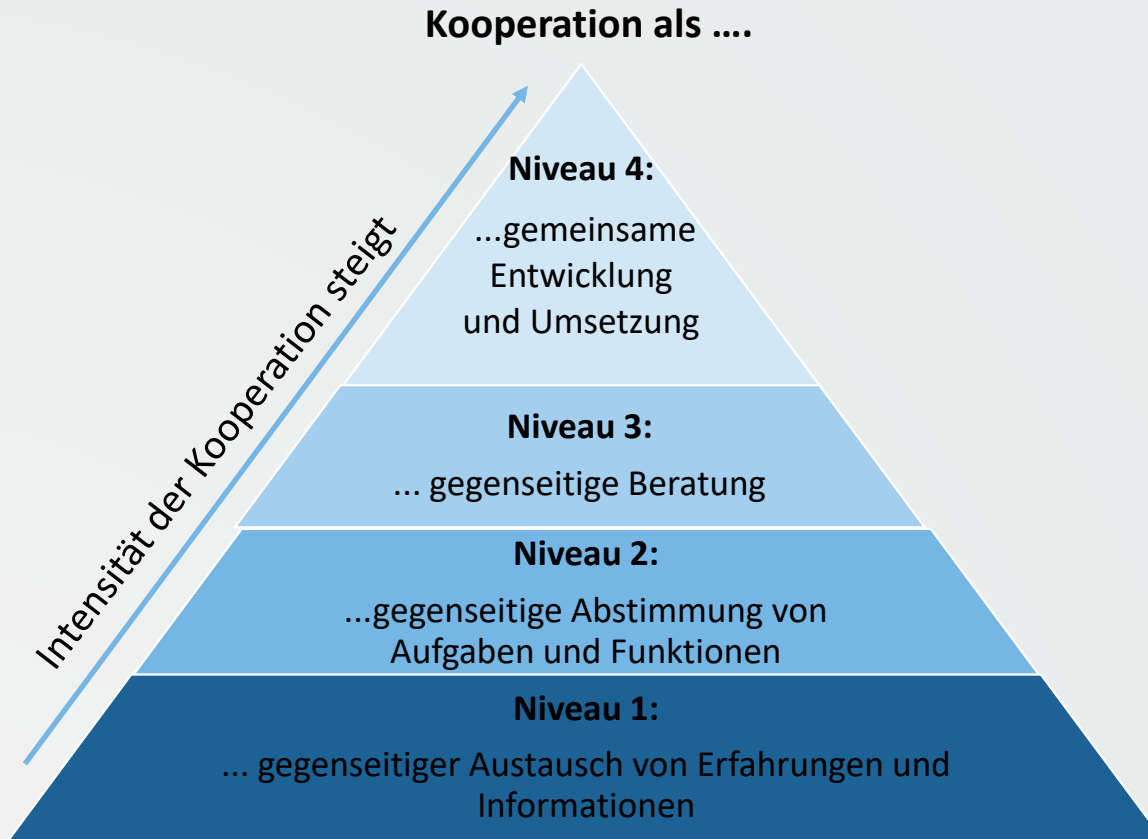


Abb.: Kooperation als..... (Spies / Pötter 2011, S.32)

Kooperations- modelle

Kooperation als
Schlüssel

Die Grundlage für eine **eigenständige und dauerhafte Durchführung von Schulsozialarbeit** als ein professionelles sozialpädagogisches Angebot ist eine **verbindlich vereinbarte Kooperation und Transparenz zwischen den Systemen Schule und Jugendhilfe**. Dies unterstützt nicht nur Lehrkräfte bei ihrem beruflichen Auftrag, sondern erweitert auch die integrativen und präventiven Handlungsmöglichkeiten der Jugendhilfe.¹

Quelle: ¹ vgl. IntQ Kooperationsverbund Schulsozialarbeit 2007, S. 34f

Grundlage für Qualität

Kooperation als
Schlüssel

Gewachsene, individuelle und strukturelle Barrieren¹

- Getrennte Entwicklung Unterbreitung konkreter Kooperationsmöglichkeiten und aktive Kontaktaufnahme
- Zielgruppen- und Aufgabenüberschneidungen Schnittmengen suchen, gemeinsame Förderung von Persönlichkeitsentwicklung und Kompetenzentwicklung
- Hierarchisches und machtbesetztes Kooperationsverhältnis Nicht in den Vordergrund stellen, Stellen ausbauen, Gehälter angleichen
- Differierende Organisationsstrukturen und Settings Schriftliche Kooperationsvereinbarungen, Klärung von Kooperationsmöglichkeiten und Verfahrensabläufe z.B. durch eine Projektgruppe
- Verzernte Wahrnehmung und Interpretationen
- Berufskulturelle Unterschiede Differenzen und Besonderheiten verstehen, die es anzuerkennen gilt
- Ausbildungsdefizite Gemeinsame Veranstaltungen, Infos über Strukturen, rechtliche Grundlagen, Funktionen, Handlungsprinzipien, Besonderheiten

Herausforderungen in der Kooperation

Kooperation als
Schlüssel

Quelle: ¹ vgl. Speck 2020, S. 115ff

Fazit

(1) Einordnung des Arbeitsfeldes Schulsozialarbeit

- Neben einer eindeutigen **Bezeichnung** fehlt es immer noch an einem klaren **Profil** und einem gemeinsamen inhaltlichen **Verständnis** innerhalb und außerhalb der Sozialen Arbeit für die SchuSo.
- Es existiert weder eine ausreichende **Rechtsgrundlage** (§13a?) für die Schulsozialarbeit, noch klare **Regelungen** für die Kooperation in den Schulen.
- Bundesweit bestehen keine einheitlichen **Strukturen** für die Trägerschaften der Schulsozialarbeit und auch nicht für die **Finanzierungsmodelle**.

(2) Aufgaben im Arbeitsfeld Schulsozialarbeit

- „Dort abholen, wo der Schüler/die Schülerin steht“ (**Lebensweltorientierung**).
- Aus den Prinzipien der Schulsozialarbeit entwickelt sich eine Haltung, die für die Qualität der Arbeit wichtig ist.
- Die Fachkraft der SchuSo muss sich in den Feldern der **Beratung**, der **Präventions-/Projektarbeit** und in der **Schulentwicklung** sicher fühlen.
- Ein stabiles und gut gepflegtes **inneres** wie **äußeres Beratungsnetzwerk** ist die Grundlage der Schulsozialarbeit.

Fazit

(3) Rolle der Fachkräfte in der Schulsozialarbeit

- Durch die **Doppelzugehörigkeit** im Kontext Schule ist eine Rollenklärung der Schulsozialarbeit der Grundbaustein der Arbeit.
- Die **Strukturunterschiede** zwischen Schule und Jugendhilfe und die **unterschiedlichen Perspektiven** der Professionen (Lehrkraft/Schulsozialarbeit) müssen erkannt, transparent und im besten Fall positiv bewertet werden.
- Aktuell steht und fällt die Anerkennung und Akzeptanz der Fachkräfte mit deren **Persönlichkeit** und **Arbeitsverständnis**. Die **Haltung** der Schulleitung und Lehrer:innen zur Schulsozialarbeit ist ein wichtiger Bestandteil der Integration von Fachlichkeit.

(4) Kooperation als Schlüssel

- Schulsozialarbeit ist durch ihre **Kooperationsbedürftigkeit** auf bewusstes und planvolles Herangehen und Prozesse der **gegenseitigen Abstimmung** angewiesen
- Die **Qualität** der Sozialen Arbeit an Schule hängt von der **Ausgestaltung der Zusammenarbeit im internen und externen Arbeitsfeld** ab. Hierbei spielen die Ebenen der Kooperation wie ihre Intensität eine entscheidende Rolle.

Literaturverzeichnis

- Althammer, T. (2018). Datenschutz und IT-Sicherheit in Zeiten der Digitalisierung. In: Kreidenweis Hrsg. (2018). Digitaler Wandel in der Sozialwirtschaft. BadenBaden: Nomos Verlagsgesellschaft, S. 225 – 240
- Amstutz, J. / Kaegi, U. / Käser, N. / Merten, U. / Zängli, P. Hrsg. (2019). Kooperation kompakt. Kooperation als Strukturmerkmal und Handlungsprinzip der Sozialen Arbeit. 2. überarbeitete und ergänzte Auflage. Opladen, Berlin, Toronto: Verlag Barbara Budrich
- **Baier, F. / Deinet, U. Hrsg. (2011). Praxisbuch Schulsozialarbeit. Methoden, Haltungen und Handlungsorientierungen für eine professionelle Praxis. 2., erweiterte Auflage. Opladen & Famington Hills, MI: Verlag Barbara Budrich**
- Baier, F. (2011). Schulsozialarbeit in Kooperation mit Schule. In: Baier, F. / Deinet, U. Hrsg. (2011). Praxisbuch Schulsozialarbeit. Methoden, Haltungen und Handlungsorientierungen für eine professionelle Praxi. 2., erweiterte Auflage. Opladen & Famington Hills, MI: Verlag Barbara Budrich, S. 357 – 385
- Eibeck, B. (2014). Profession und Qualifikation: Voraussetzungen für wirksame Schulsozialarbeit. In: Buttner, P. Hrsg. (2014). Profil und Position der Schulsozialarbeit. Archiv für Wissenschaft und Praxis der sozialen Arbeit. S. 64 - 70.
- **Haase, Katrin (2017). Berufliche Selbstverständnisse in der Schulsozialarbeit. Biographische (Re-) Konstruktionen vom beruflichen Werden der selbstbestimmten Anderen. 1. Auflage. Weinheim: Beltz Juventa**
- **Hochuli Freund, U. / Strotz, W. (2017). Kooperative Prozessgestaltung in der Sozialen Arbeit. Ein methodenintegratives Lehrbuch. Stuttgart: Verlag W. Kohlhammer**
- Homfeldt, H.-G. (2004) Historische Aspekte zum Verhältnis von Jugendhilfe und Schule. In: Hartnuß, B. / Maykus, S. Hrsg. (2004). Handbuch Kooperation von Jugendhilfe und Schule. Berlin: Eigenverlag des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge, S. 41 – 68
- Just, Annette (2020). Handbuch Schulsozialarbeit. 3., überarbeitete und ergänzte Auflage. 3. Auflage. Waxmann
- Kloha, J. (2018). Die fallorientierte Praxis in der Schulsozialarbeit. Rekonstruktionen zentraler Prozesse und Problemstellungen. Wiesbaden: Springer Fachmedien

Literaturverzeichnis (2)

- Merten, U. / Kaegi, U. / Zängl, P. (2019). Kooperation - Eine Antwort auf die Zersplitterung und Ausdifferenzierung psychosozialer Dienstleistungen. In: Amstutz, J. / Kaegi, U. / Käser, N. / Merten, U. / Zängl, P. Hrsg. (2019). Kooperation kompakt. Kooperation als Strukturmerkmal und Handlungsprinzip der Sozialen Arbeit. 2. überarbeitete und ergänzte Auflage. Opladen, Berlin, Toronto: Verlag Barbara Budrich, S. 13 – 34
- **Pastors, / Ebert, H. (2019). Psychologische Grundlagen zwischenmenschlicher Kooperation. Bedeutung von Vertrauen für langfristig erfolgreiche Zusammenarbeit. Wiesbaden: Springer Fachmedien**
- **Pötter, N. (2014). Aufgaben der Schulsozialarbeit am Übergang von der Schule in den Beruf. In: Pötter, N. Hrsg. (2014). Schulsozialarbeit am Übergang Schule-Beruf. Wiesbaden: Springer VS, S. 21 – 42**
- **Schleck, O. (2017). Schulsozialarbeit im Spannungsfeld zwischen Anspruch und Wirklichkeit. Zur Notwendigkeit einer gelingenden Kooperation von Jugendhilfe und Schule im Kontext einer sich veränderten Lebensphase Jugend. Bochum, Freiburg: Projektverlag**
- **Speck, K. (2020). Schulsozialarbeit - Eine Einführung. 4. Auflage. München: Ernst Reinhardt Verlag**
- Speck, K. (2006). Qualität und Evaluation in der Schulsozialarbeit. Konzepte, Rahmenbedingungen und Wirkungen. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften | GWV Fachverlag GmbH
- **Spies, A. / Pötter, N. (2011). Soziale Arbeit an Schulen: Einführung in das Handlungsfeld Schulsozialarbeit. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften**
- Stüwe, G. / Ermel, N. / Haupt, S. (2011). Lehrbuch Schulsozialarbeit. 2. überarbeitete Auflage, Weinheim, Basel: Beltz Juventa
- **Stüwe, G., Ermel, N., & Haupt, S. (2015). Lehrbuch Schulsozialarbeit. Studienmodule Soziale Arbeit. Weinheim u.a.: Beltz Juventa.**
- Thiersch, H. (2015). Soziale Arbeit und Lebensweltorientierung: Konzepte und Kontakte. Band 1. 1. Auflage. Weinheim: Beltz Juventa

Internetquellen

- **Achtes Buch Sozialgesetzbuch -Kinder und Jugendhilfegesetz, https://dejure.org/gesetze/SGB_VIII/35a.html**
- Ausführungsgesetz zum Kinder- und Jugendhilfegesetz des Landes Berlin in der Fassung vom 27. April 2001. §14 Schulbezogene Jugend- und Jugendsozialarbeit. http://gesetze.berlin.de/jportal/portal/t/p3g/page/bsbeprod.psml?pid=Dokumentanzeige&showdoccase=1&js_peid=Trefferliste&fromdoctodoc=yes&doc.id=jlrKJHGAGBEpP13&doc.part=X&doc.price=0.0 (Zugriff Oktober 2019)
- Bezirksregierung Köln (2020): Schulsozialarbeit in Zeiten einer Pandemie (Covid-19). https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/leistungen/abteilung04/generalien/schulsozialarbeit/schulsozialarbeit_pandemie.pdf
- Bildungsexpansion und Schulreform in der Bundesrepublik. <https://chroninet.de/extra/zeitgeschichte/1970-Bildungsexpansion-und-Schulreform-in-der-Bundesrepublik>
- Bundesministerium für Bildung und Forschung. <https://www.bmbf.de/de/pisa-programme-for-international-student-assessment-81.html> (Stand 18.10.2020)
- Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz. <https://www.gesetze-im-internet.de/kkg/BJNR297510011.html>. (Stand 04.11.2020)
- Gesetzliche Verankerung von Schulsozialarbeit. http://www.kv-schulsozialarbeit.de/Gesetzliche_Verankerung_von_SchuSoz.pdf (Stand 13.11.2020)
- Handlungskonzepte und Methoden in der Sozialen Arbeit. <https://docplayer.org/31974389-Handlungskonzepte-und-methoden-in-der-sozialen-arbeit.html> (Stand: 06.11.2020)
- Handreichung zum Datenschutz in der Schulsozialarbeit. https://www.tlfdi.de/mam/tlfdi/datenschutz/schule/handreichung_datenschutz_schulsozialarbeit.pdf (Stand: 15.11.2020)
- Handreichung zum Kinderschutz. https://www.kreissoest.de/familie_soiales/familie/kinderundjugendschutz/beratung/beratung_zum_kinderschutz.php.media/383966/Informationen_fuer_Fachleute_-_Handreichung_zum_Kinderschutz.pdf. (Stand: 26.11.2020)
- **Kooperationsverbund Schulsozialarbeit – in Zusammenarbeit der Landesarbeitsgemeinschaft Schulsozialarbeit (2015): Schulsozialarbeit - Anforderungsprofil für einen Beruf der Sozialen Arbeit. 3. überarbeitete Auflage, http://www.kv-schulsozialarbeit.de/Anforderungsprofil_Schulsozialarbeit_2015.pdf (Stand: 26.11.2020)**
- QUA-LIS NRW Schulentwicklung. <https://www.schulentwicklung.nrw.de/q/erziehung-und-praevention/schulsozialarbeit/grundlagen/rechtlicher-rahmen/index.html> (Stand 20.10.2020)

Bildquellen

Pixabay

- <https://pixabay.com/de/photos/green-kunst-holz-scharf-bleistift-1738220/>
- <https://pixabay.com/de/photos/buntstifte-malstifte-zeichenstifte-168391/>
- <https://pixabay.com/de/photos/buntstifte-holzstifte-stifte-bunt-656167/>
- <https://pixabay.com/de/illustrations/netzwerk-rund-kreise-ringe-577024/>
- <https://pixabay.com/de/illustrations/paragraf-paragraph-jura-gesetz-271038/>